

Räthe Schirmacher

Zum 60. Geburtstage

In meinem Verlag sind erschienen:

Das Rätsel Weib

Ein Buch der Tränen und des Zorns

160 Seiten. 8°

Geheftet 2.—

Pappband 3.—

Ganzleinen 4.—

Die Suffragettes

Eine Geschichte der Frauenbewegung in England

156 Seiten 8° mit 16 Abbildungen

Geheftet 2.50

Ganzleinen 4.—

Alexander Dunder Verlag / Weimar

für Reise u. Ferien
DAS KLEINE PROPYLÄEN BUCH

In
Leinen
M 2.50

Verse der Lebenden
DEUTSCHE LYRIK SEIT 1910

Herausgegeben von Heinrich Eduard Jacob.
Die Proben ergeben eine Übersicht über die bedeutendsten
Erscheinungen deutscher Lyrik der jüngsten Generation.

HEINRICH HEINE
Ein Liebespiegel

Aus seinen Liedern ausgewählt und
eingeleitet von Herbert Eulenberg.

Es wird allen Heinefreunden lieb sein, die wohlbekanntesten
Dinge aus einem neuen Gesichtspunkt anzusehen, der ihnen
im Leben des Dichters eine besondere Stellung anweist.

WILLY SEIDEL

Die ewige Wiederkunft

Der Pulschlag primitiver Menschen, die leuchtende Farbe
des Orients ist in diesen Novellen mit ungewöhnlicher
Erlebniskraft begriffen und dichterisch gestaltet worden.

DENIS DIDEROT

Der Neffe des Rameau

Deutsch von Otto von Gemmingen

Dieses Feuerwerk glänzender Gedanken über Leben und
Gesellschaft, über Musik, Moral und Philosophie hat Goethe
schon so geliebt, daß er das Buch verdeutschte. Die neue
Übersetzung zieht ihre Berechtigung aus der Benutzung
besserer Quellen, die erst seit kurzem zugänglich sind.

In
SATIN
M 3.20

DER
PROPYLÄEN VERLAG
BERLIN

Wochenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 11. Jahrgang.



DIE EXERZITIEN DES HEILIGEN IGNATIUS VON LOYOLA

ausführlich dargelegt in Aussprüchen der heiligen
Kirchenväter

— von

PETER VOGT S. J.

Mit dem soeben erschienenen 2. Teil des III. Bandes
CHRISTLICHE KAMPFBETÄTIGUNG*

ist das Werk abgeschlossen.

Wir geben im Folgenden einen Ueberblick über
das Gesamtwerk:

I. BAND

DIE GRUNDWAHRHEITEN

8°, 774 Seiten. Broschiert M. 5.—, Halbleinen M. 6.—

Mit eminentem Fleiß und in gut gewählter Aus-
lese wird der Gedankengang der ignatianischen
Exerzitien mit patristischen Zitaten belegt. Der
Aszet kann sich an Hand dieser Ausführungen
beliebig in die heiligen Geistesübungen vertiefen.
Der Homilet findet eine schier unerschöpfliche
Fülle von Traditionsbeweisen für die Zentralwahr-
heiten, auf die er immer wieder zurückkommen muß.

II. BAND

DIE BETRACHTUNGEN

DER ZWEITEN BIS VIERTEN WOCHE

8°, 626 Seiten. Broschiert M. 5.—, Halbleinen M. 6.—

Es ist ein unschätzbare Reichthum kostbarer Perlen
aus den Väterschriften, der hier vor uns ausgebrei-
tet liegt. „Das ist eine Lektüre, die nicht allein
für Theologen, sondern auch für gebildete Laien
besonders in den Tagen geistlicher Uebungen in
Betracht kommen dürfte. (Kölnische Volkszeitung)

III. BAND

CHRISTLICHE ASZETIK

IM LICHT DER IGNATIANISCHEN EXERZITIEN

Erster Teil

LEBENSVERKEHR MIT GOTT

8°, 333 Seiten. Broschiert M. 2.60. Kartoniert M. 3.—
Ganzleinen M. 4.—

Kölnische Volkszeitung, Köln: Man ist erstaunt
und beglückt über den Reichthum herrlicher Gebets-
gedanken, die in einem Zeitraum von nicht ganz
hundert Jahren Kirchenväter wie Basilius, Gregor
von Nazianz, Chrysostomus, Augustinus und Am-
brosius niedergeschrieben haben, und von dem
Fleiß, mit dem der Verfasser aus diesem Schatze
die schönsten Perlen und Juwelen herausgeholt und
in feiner Filigranarbeit jedem Edelstein an seiner
Stelle eine ebenso schöne Fassung gegeben hat.

Z

Zweiter Teil (Neu)

CHRISTLICHE KAMPFBETÄTIGUNG

8°, 288 Seiten. Broschiert M. 3.50, Ganzleinen M. 5.—

Dieser zweite Teil des dritten Bandes bildet den
Abschluß des ganzen Werkes „Die Exerzitien des
hl. Ignatius.“ — Ganz unabhängig von den Exer-
zitien bietet dieser dritte Band mit seinen zwei
Teilen eine vollständige Behandlung der
christlichen Aszetik, und zwar nicht in
trockener, theoretischer Darlegung, sondern in
schmackhaften Belehrungen und Erläuterungen,
wie sie die großen Kirchenlehrer mit ihren eigenen
Worten an uns richten.

Die vier Bände komplett (gebunden) zusammen
M. 20.— ord. (statt M. 21.—)

Rabatt: Einzel 35%, ab 10 Exemplare 40%

Z

VERLAG KÜSEL & PUSTET/K.-G./MÜNCHEN

D. A. 4749